

Vorlage Nr.: **2023/0319**  
Verantwortlich: **Dez. 6**  
Dienststelle: **HGW**

## Sporthalle Oberreut, Neubau einer zweifachen Dreifeldsporthalle am Schulzentrum Südwest inkl. Photovoltaikanlage

### Vergabe von Metallbau- und Verglasungsarbeiten (RWA/Glasdach)

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	11.05.2023	1	X		

### Beschlussantrag

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Sporthalle Oberreut, Neubau einer zweifachen Dreifeldsporthalle am Schulzentrum Südwest inkl. Photovoltaikanlage  
Metallbau- und Verglasungsarbeiten (RWA/Glasdach)

an die Firma: **Lamilux, Rehau**

Auftragssumme: **983.165,15 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		
<input checked="" type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 36.242.000 € Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 1.433.000 €	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:	
<b>Finanzierung</b> <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.	
CO <sub>2</sub> -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/> positiv <input checked="" type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

**Sporthalle Oberreut, Neubau einer zweifachen Dreifeldsporthalle am Schulzentrum Südwest inkl. Photovoltaikanlage**

<b>Gewerk</b>	<b>Metallbau- und Verglasungsarbeiten (RWA/Glasdach)</b>
Projektbetreuung	Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Architektenleistungen Ingenieurleistungen	Raum Z Architekten, Frankfurt
Bauzeit	28.07.2023 – 26.09.2024

**Ausschreibung nach VOB**

Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Ende Zuschlagsfrist	02. Juni 2023
Anzahl interessierter Firmen	13
Anzahl eingereichter Angebote	5

**Prüfung der Angebote**

<b>Bieter</b>	<b>Ausschlussgrund</b>	<b>Rechtsgrundlage</b>
1. platzierter Bieter	Änderungen an den Vergabeunterlagen	§16 EU Nr.2 iVm §13 EU Abs.1 Nr.5 VOB/A
5. platzierter Bieter	Nicht nachgelieferte Unterlagen	§16a EU Abs.5 VOB/A

**Rangfolge der wertbaren Angebote:**

	<b>Firmen</b>	<b>Endpreis (brutto)</b>	<b>Prozent</b>
1.	Fa. Lamilux, Rehau	983.165,15 €	100 %
2.	Fa. B	1.017.909,34 €	104 %
3.	Fa. C	1.073.336,45 €	109 %

<b>Angebotsbeurteilung des zu beauftragenden Angebotes</b>	Ja	Nein
Wirtschaftlichstes Angebot nach §127 GWB	X	
Eignung vorhanden	X	

### **Kostenvergleich**

Summe Kostenermittlung	674.325,40 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	983.165,15 €
Mehrbetrag	308.839,75 €

### **Begründung Mehrbetrag**

Der Mehrbetrag resultiert aus der derzeitigen Konjunktur sowie der Preis- und Lohnsteigerungen. Die Angebote der Bieter weisen nur leichte Abweichungen zueinander auf. Dies lässt darauf schließen, dass marktgerechte Preise kalkuliert wurden.

Der Mehrbetrag kann innerhalb des Gesamtbudgets aufgefangen werden.

### **Stoffpreisgleitklausel**

Im Bauvertrag für dieses Gewerk wird eine Stoffpreisgleitklausel vereinbart. Daher kann sich aufgrund der vertraglich vereinbarten Indizierung die Abrechnungssumme von der Angebotssumme unterscheiden.

### **Betrachtung der CO<sub>2</sub>-Relevanz**

Das Projekt wurde im Bauausschuss vorgestellt bevor die Bewertung der CO<sub>2</sub>-Relevanz verpflichtend eingeführt wurde. Die Verwaltung wird die Relevanz nach Abschluss der Maßnahme ermitteln und das Projekt dem Bauausschuss nochmals vorstellen.